OPEN ACCESS

AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT BERLIN

VERÖFFENTLICHEN IN GOLD ODER GRÜN

Die beiden Möglichkeiten zur Umsetzung von Open Access werden als "Goldener" und als "Grüner Weg" bezeichnet. Beide Wege – die Erstveröffentlichung und die Zweitveröffentlichung – ergänzen einander.



ERSTVERÖFFENTLICHUNG

Artikel bei Open-Access-Zeitschrift einreichen

Peer Review Übertragung von einfachen Nutzungsrechten

Artikel bei traditioneller Zeitschrift einreichen

Peer Review

Übertragung von ausschließlichen Nutzungsrechten

GOLDENER WEG

Erstveröffentlichung in einer Open-Access-Zeitschrift:
Häufig sind Publikationsgebühren pro Aufsatz zu zahlen.
Diese Gebühren werden in der Regel von den Institutionen der Autorinnen und Autoren getragen.

Artikel frei zugänglich ab Publikation

ZWEITVERÖFFENTLICHUNG

Eventuelle Embargofrist

Artikel frei zugänglich auf Repositorium

OPEN-ACCESS-ARTIKEL

ARTIKEL IN TRADITIONELLEM JOURNAL (Closed Access)

GRÜNER WEG (AUCH: SELF ARCHIVING)

Parallele Veröffentlichung nach der Publikation in einem klassischen Verlag: Die Zweitveröffentlichung erfolgt zeitgleich oder zeitversetzt auf einem Open-Access-Repositorium. Auch die Vorabveröffentlichung eines Preprints gilt als "Grüner Weg".

